

## **Entscheidungsvorlage**

Gertrud Krüger arbeitete als Schuhfacharbeiterin und war eine engagierte Betriebsrätin und Vorsitzende des Kreisfrauenausschusses Nürnberg. Sie war auch Mitglied des Landesfrauenausschusses des DGB. Sie trat 1926 in die SPD ein und vertrat von 1950 bis 1966 direkt gewählt einen Nürnberger Stimmkreis im Bayerischen Landtag.

Es wird vorgeschlagen, den im südlichen Teil des Tafelfeldgeländes verlaufenden Weg als

### **Gertrud-Krüger-Weg** (nach Gertrud Krüger 1904-1996)

zu benennen.

Ein anzubringendes Zusatzschild zum Straßennamenschild wird die Lebensdaten der Namensgeberin erläutern.

Der ursprünglichen Straßenbenennung gemäß AfV-Beschluss vom 24.02.1994 im Bereich des Tafel-Areals lag der B-Plan (Nr.4214) zugrunde, in dem das jetzt neu entstehende Wohngebiet über den Europaplatz in die Alfons-Goppel-Straße (und weiter zur Georg-Holzbauer-Straße und Franz-Haas-Straße) erschlossen werden sollte. Eine Durchfahrt zur Dr.-Gustav-Heinemann-Straße war nicht vorgesehen. Die jetzt geänderte Erschließung wird über die Dr.-Gustav-Heinemann-Straße verwirklicht, eine Durchfahrt zum Europaplatz ist nicht vorgesehen.

Es wird vorgeschlagen, aufgrund des umgestalteten Straßenverlaufs und der veränderten Erschließungssituation den beschriebenen Verlauf der

#### **Franz-Haas-Straße**

#### **Georg Holzbauer-Straße**

#### **Alfons-Goppel-Straße**

sowie des

#### **Europaplatzes**

so zu ändern, dass eine Erschließung ausgehend von der Dr.-Gustav-Heinemann-Straße über die Alfons-Goppel-Straße weiter zur Georg-Holzbauer-Straße und Franz-Haas-Straße bis zum Europaplatz erfolgt (siehe Planbeilage). Dadurch wird auch eine durchgehende Hausnummerierung gewährleistet. Die Anpassung der Straßennamen ist unproblematisch, weil noch keine Hausnummern vergeben sind.